

Halbjahresfinanzbericht 2018/19

1. Oktober 2018 – 31. März 2019

Halbjahresfinanzbericht 2018/19

Inhalt

Unternehmensprofil	3
Burgenland Holding AG Aktie	4
Burgenland Holding AG – 1. Halbjahr 2018/19	5
Wirtschaftliche Entwicklung	5
Verkürzter Abschluss	6
Anhang	7
Halbjahreslagebericht	7
Energie Burgenland AG – 1. Quartal 2018/19	8
Erklärung des Vorstands zum Halbjahreslagebericht	9

Kennzahlen

1. Halbjahr 2018/19

Burgenland Holding AG		2018/19 1. Halbjahr	2017/18	Veränderung in %
Bilanzsumme	Mio. EUR	81,4	79,8 ¹⁾	2,0
Eigenkapital	Mio. EUR	80,0	79,8 ¹⁾	0,3
Beteiligungserträge	Mio. EUR	9,8	9,3 ²⁾	5,4
Periodenüberschuss	Mio. EUR	9,7	9,2 ²⁾	5,4

1) Per 30. September 2018

2) 1. Halbjahr 2017/18

Energie Burgenland AG		2018/19 1. Quartal	2017/18 1. Quartal	Veränderung in %
Stromverkauf	GWh	346	347	-0,3
Netzabgabemenge (Strom)	GWh	496	488	1,6
Erdgasverkauf	GWh	325	356	-8,7
Netzabgabemenge (Erdgas)	GWh	730	727	0,4
Umsatzerlöse	Mio. EUR	95,1	91,6	3,8
Ergebnis vor Steuern	Mio. EUR	19,4	16,9	14,8
Bilanzsumme	Mio. EUR	880,9	875,2	0,7
Eigenkapital	Mio. EUR	338,4	337,2	0,4

Mit Energie fürs Burgenland

Die Burgenland Holding AG

Die Burgenland Holding AG hält 49 % am Grundkapital der Energie Burgenland AG. Die restlichen 51 % der Anteile werden von der Landesholding Burgenland GmbH gehalten. Das Grundkapital der Energie Burgenland AG beträgt 34,9 Mio. Euro.

Die Aktien der Burgenland Holding AG (Grundkapital: 21,8 Mio. Euro) werden im Amtlichen Handel der Wiener Börse unter der internationalen Wertpapierkennnummer (ISIN) AT0000640552 gehandelt. Mehrheitsaktionär der Burgenland Holding AG ist die EVN AG, die unverändert einen Anteil von 73,63 % am Grundkapital hält. Über 10 % der Anteile werden von der VERBUND AG und zwischen 5 % und 10 % von der WIEN ENERGIE GmbH gehalten. Die Anteile der übrigen Aktionäre liegen jeweils unter der meldepflichtigen Stimmrechtsschwelle von 4 %.

Burgenland Holding AG Aktie

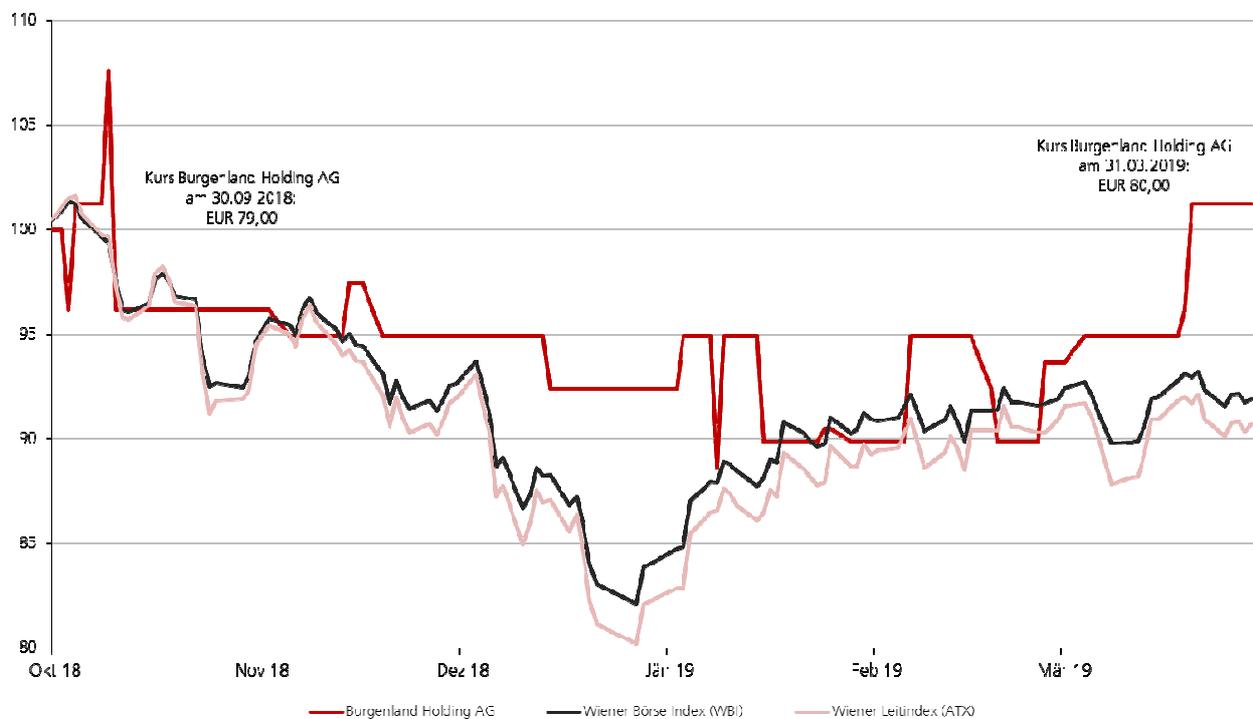
Im Zeitraum Oktober 2018 bis März 2019 entwickelten sich die für die Burgenland Holding AG relevanten Aktienindizes gegenläufig. Während der Branchenindex DJ Euro Stoxx Utilities im Berichtszeitraum um 13,3 % zulegen, verzeichnete der Wiener Leitindex ATX einen Rückgang um 9,3 %.

Der Aktienkurs der Burgenland Holding AG notierte per Ultimo März 2019 bei 80,00 Euro und nahm in der Berichtsperiode um 1,3 % zu. Daraus errechnet sich eine Marktkapitalisierung in Höhe von 240 Mio. Euro. Der durchschnittliche Tagesumsatz lag im ersten Halbjahr 2018/19 bei 23 Stück und die Gewichtung der Aktie im Wiener Börse Index (WBI) per 31. März 2019 entsprach 0,21 %.

Aktienperformance		2018/19	2017/18
		1. Halbjahr	1. Halbjahr
Durchschnittlicher Tagesumsatz	Stück	23	41
Aktienumsatz gesamt	Mio. EUR	0,21	0,36
Höchstkurs	EUR	85,00	86,00
Tiefstkurs	EUR	70,00	68,00
Kurs per Ultimo März	EUR	80,00	75,00
Marktkapitalisierung per Ultimo März	Mio. EUR	240	225
Gewichtung im WBI per Ultimo März	%	0,21	0,18

Kursentwicklung der Burgenland Holding Aktie im relativen Vergleich mit ATX und WBI (%)

Basis September 2018



Burgenland Holding AG

1. Halbjahr 2018/19

Highlights

- Dividendenausschüttung in Höhe von 3,15 Euro je Aktie
- Beteiligungserträge mit 9,8 Mio. Euro um 5,4 % über dem Niveau des Vorjahres
- Ausblick 2018/19 bestätigt: Jahresergebnis etwas über dem Niveau des Geschäftsjahres 2017/18 erwartet

Burgenland Holding AG – Kennzahlen		2018/19 1. Halbjahr	2017/18	Veränderung in %
Bilanzsumme	Mio. EUR	81,4	79,8 ¹⁾	2,0
Eigenkapital	Mio. EUR	80,0	79,8 ¹⁾	0,3
Beteiligungserträge	Mio. EUR	9,8	9,3 ²⁾	5,4
Periodenüberschuss	Mio. EUR	9,7	9,2 ²⁾	5,4

1) Per 30. September 2018

2) 1. Halbjahr 2017/18

Ertragslage

Das Beteiligungsergebnis der Burgenland Holding AG umfasst im ersten Halbjahr 2018/19 die Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG für das Geschäftsjahr 2017/18.

Die Beteiligungserträge der Burgenland Holding AG lagen im Berichtszeitraum mit 9,8 Mio. Euro um 5,4 % über dem Vorjahreswert.

In Summe führte dies zu einem Periodenüberschuss in Höhe von 9,7 Mio. Euro (Vorjahr: 9,2 Mio. Euro).

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme lag zum Bilanzstichtag 31. März 2019 mit 81,4 Mio. Euro um 2,0 % über dem Stichtag 30. September 2018.

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ist die kurzfristige Zwischenfinanzierung der

eigenen Dividendenausschüttung ausgewiesen. Die Kapitalertragsteuer im Zusammenhang mit der erfolgten Dividendenzahlung wird aufgrund späterer Fälligkeit zum Bilanzstichtag noch unter den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen. Dies führte im ersten Halbjahr 2018/19 zu einem Rückgang der Eigenkapitalquote von 99,9 % auf 98,3 % im Vergleich zum Bilanzstichtag 30. September 2018.

Ausblick

Aufgrund der bereits verbuchten Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2017/18 sind nach den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 keine wesentlichen Veränderungen des Ergebnisses der Burgenland Holding AG für das laufende Geschäftsjahr zu erwarten. Es ist daher mit einem Jahresergebnis zu rechnen, das leicht über dem Niveau des Vorjahres liegt.

Verkürzter Abschluss

Bilanz zum 31. März 2019

Aktiva in TEUR	31.03.2019	30.09.2018
A. Anlagevermögen		
Finanzanlagen	71.325,3	71.325,3
	71.325,3	71.325,3
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen		
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	225,5	8.419,3
2. Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen	9.800,0	0,0
3. Sonstige Forderungen	14,0	7,8
	10.039,6	8.427,1
II. Guthaben bei Kreditinstituten	10,0	18,7
	10.049,5	8.445,9
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Sonstige	16,9	5,0
D. Aktive latente Steuern	27,9	0,0
Summe Aktiva	81.419,6	79.776,1
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Eingefordertes, gezeichnetes und einbezahltes Grundkapital	21.810,0	21.810,0
II. Kapitalrücklagen gebundene	43.676,4	43.676,4
III. Gewinnrücklagen andere Rücklagen (freie Rücklagen)	4.812,0	4.812,0
IV. Bilanzgewinn davon Gewinnvortrag	9.717,9 8,8	9.458,8 4,0
	80.016,3	79.757,2
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	7,1	18,8
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,0 0,0	0,2 0,2
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	972,0 972,0	0,0 0,0
3. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	424,3 424,3	0,0 0,0
	1.396,3	0,2
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.396,3	0,2
Summe Passiva	81.419,6	79.776,1

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung in TEUR	2018/19 1. Halbjahr	2017/18 1. Halbjahr
1. Umsatzerlöse	0,0	10,0
2. Sonstige betriebliche Erträge		
a) übrige	0,2	0,1
	0,2	10,1
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 10 fallen	0,0	0,0
b) übrige	-127,0	-133,8
	-127,0	-133,8
4. Zwischensumme aus Z 1 bis 3 (Betriebsergebnis)	-126,8	-123,7
5. Erträge aus Beteiligungen	9.800,0	9.310,0
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,1	13,6
davon aus verbundenen Unternehmen	8,1	13,6
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,1	-0,1
davon aus verbundenen Unternehmen	-0,1	-0,1
8. Zwischensumme aus Z 5 bis 7 (Finanzergebnis)	9.808,0	9.323,5
9. Ergebnis vor Steuern	9.681,2	9.199,8
10. Steuern vom Einkommen aus Steuerumlage	0,0	0,0
davon Erträge aus Steuergutschriften	0,0	0,0
11. Latente Steuern vom Einkommen	27,9	25,9
12. Ergebnis nach Steuern = Periodenüberschuss	9.709,1	9.225,8
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	8,8	4,0
14. Bilanzgewinn	9.717,9	9.229,8

Anhang

Allgemeine Angaben

Die Erstellung des Zwischenabschlusses für den Zeitraum 1. Oktober 2018 bis 31. März 2019 erfolgte unter Beachtung der österreichischen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Der Halbjahresfinanzbericht per 31. März 2019 wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Erläuterungen zur Bilanz

Zum Bilanzstichtag 31. März 2019 lag das Eigenkapital mit 80,0 Mio. Euro nahezu auf dem Niveau des Bilanzstichtags 30. September 2018. Die sonstigen Rückstellungen betrafen Vergütungen gegenüber Aufsichtsratsmitgliedern der Burgenland Holding AG.

Die Position Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhaltet 972,0 Tsd. Euro zur kurzfristigen Zwischenfinanzierung der eigenen Dividendenausschüttung. Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 424,3 Tsd. Euro bestehen zur Gänze aus der Verbindlichkeit der Kapitalertragsteuer gegenüber dem Finanzamt im Zusammenhang mit der durchgeführten Dividendenausschüttung.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Im ersten Halbjahr 2018/19 lag das Betriebsergebnis mit –126,8 Tsd. Euro leicht unter dem Niveau des Vergleichszeitraums.

Die Beteiligungserträge der Burgenland Holding AG umfassten in der Berichtsperiode die Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG. Die Hauptversammlung der Energie Burgenland AG vom 26. März 2019 hat eine Dividendenausschüttung aus dem Bilanzgewinn zum 30. September 2018 in Höhe von 20,0 Mio. Euro beschlossen, wovon 9,8 Mio. Euro auf die Burgenland Holding AG entfallen.

Bedingt durch das niedrige Zinsniveau, lag das sonstige Finanzergebnis mit 8,0 Tsd. Euro unter dem Wert der Vergleichsperiode.

Halbjahreslagebericht

Das Ergebnis der Burgenland Holding AG wird im Wesentlichen von den Ausschüttungen der Beteiligungsgesellschaften Energie Burgenland AG und CEESEG AG sowie durch das Zinsniveau beeinflusst. Nach den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 lag der Periodenüberschuss mit 9,7 Mio. Euro um 5,4 % über dem Niveau des Vergleichszeitraums. Zurückzuführen ist dieser Anstieg auf eine im Vorjahresvergleich höhere Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG.

Aufgrund der bereits verbuchten Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG sind für das zweite Halbjahr 2018/19 keine wesentlichen Veränderungen des Ergebnisses der Burgenland Holding AG zu erwarten.

Ebenfalls ist in Hinblick auf die stabile Ergebnisstruktur der Burgenland Holding AG für die restlichen sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres aus heutiger Sicht mit keinen wesentlichen Risiken und Ungewissheiten zu rechnen.

Energie Burgenland AG

1. Quartal 2018/19¹⁾

Highlights

- Verkauf des Biomassekraftwerks Heiligenkreuz (Ende des Geschäftsjahres 2017/18)
- Fertigstellung der Windparks Parndorf V und Bruckneudorf
- Smart Meter-Massenrollout

Energie Burgenland AG – Gruppe		2018/19 1. Quartal	2017/18 1. Quartal	Veränderung in %
Stromverkauf	GWh	346	347	-0,3
Netzabgabemenge (Strom)	GWh	496	488	1,6
Erdgasverkauf	GWh	325	356	-8,7
Netzabgabemenge (Erdgas)	GWh	730	727	0,4
Umsatzerlöse	Mio. EUR	95,1	91,6	3,8
Ergebnis vor Steuern	Mio. EUR	19,4	16,9	14,8
Bilanzsumme	Mio. EUR	880,9	875,2	0,7
Eigenkapital	Mio. EUR	338,4	337,2	0,4
Cashflow aus dem Ergebnis	Mio. EUR	28,9	27,9	3,6

Energieabsatz und -aufbringung

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2018/19 lag der Stromverkauf an Endkunden mit 346 GWh nahezu auf dem Niveau des Vergleichszeitraums. Die Stromnetzabgabemenge stieg im Vorjahresvergleich um 1,6 % auf 496 GWh. Der Erdgasverkauf an Endkunden betrug in der Berichtsperiode 325 GWh (Vorjahr: 356 GWh) und die Erdgasnetzabgabemenge erhöhte sich von 727 GWh im Vorjahr auf 730 GWh.

Ertragslage

Die Umsatzerlöse des Konzerns lagen mit 95,1 Mio. Euro um 3,8 % über dem Wert des Vorjahres. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf im Vorjahresvergleich höhere Erlöse im Netzbereich sowie aus der Vermarktung der Windenergie aufgrund gestiegener Strommarktpreise. Geringere Umsatzerlöse erzielte hingegen der Biomassebereich. Dies resultierte aus dem Verkauf der KWK-Anlage in Heiligenkreuz.

Per Saldo betrug das Ergebnis vor Steuern 19,4 Mio. Euro und lag damit um 14,8 % über dem Vorjahreswert.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme zum Stichtag 31. Dezember 2018 betrug 880,9 Mio. Euro. Der Anteil des Anlagevermögens (690,8 Mio. Euro) am Gesamtvermögen lag bei 78,4 %. Der Anstieg des Anlagevermögens im Vergleich zum

Vorjahr resultierte vor allem aus den Investitionen in das Stromnetz und der Errichtung neuer Windanlagen (Parndorf V und Bruckneudorf).

Das Eigenkapital erhöhte sich zum 31. Dezember 2018 auf 338,4 Mio. Euro, womit sich eine Eigenkapitalquote von 38,4 % errechnet. Im ersten Quartal 2018/19 betrug der Cashflow aus dem Ergebnis 28,9 Mio. Euro und lag somit um 3,6 % über dem Vorjahreswert.

Ausblick

Zusätzlich zu den kontinuierlichen Netzausbau-, Netzerneuerungs- und Instandhaltungsmaßnahmen wird das burgenländische Verteilernetz für die Integration zusätzlicher Ökostromerzeugungsanlagen, insbesondere Windkraftanlagen, weiter ausgebaut. Folgende Projekte im Windkraftbereich befinden sich derzeit in Umsetzung:

- Bau/Erweiterung Umspannwerk Zurndorf
- Erweiterung Windpark Pama-Süd
- Fertigstellung Power-to-Heat gemeinsam mit Fernwärme

Im Biomassebereich erfolgt der schrittweise Rückzug aus der Stromproduktion; der Fernwärmebereich wird hingegen ausgebaut (Neubau Heizwerk Oberwart, Adaptierung KWK-Anlage Eisenstadt, Erweiterung des Fernwärmenetzes).

1) Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den Konzernzwischenabschluss des Geschäftsjahres 2018/19 der Energie Burgenland AG zum 31. Dezember 2018. Als Vergleich werden die Zahlen des Konzernzwischenabschlusses zum 31. Dezember 2017 angegeben. Der Konsolidierungskreis umfasst 14 vollkonsolidierte, zwei quotenkonsolidierte und drei equitykonsolidierte Gesellschaften.

Erklärung des Vorstands zum Halbjahresfinanzbericht gemäß § 125 Abs. 1 Z. 3 Börsegesetz 2018

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Zwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Zwischenabschluss bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Eisenstadt, am 23. Mai 2019

Der Vorstand



Dr. Klaus Kohlhuber LL.M.
Mitglied des Vorstands



Mag. Nikolaus Sauer
Mitglied des Vorstands

Burgenland Holding AG

Unternehmenskalender 2018/19¹⁾

Ergebnis 1.–3. Quartal 2018/19	08.08.2019
Jahresergebnis 2018/19	12.12.2019

1) Vorläufig

Basisinformationen

Grundkapital	21,81 Mio. Euro
Stückelung	3,0 Mio. Stückaktien
Mehrheitsaktionär	EVN AG
ISIN Wertpapierkennnummer	AT0000640552
Ticker Symbole	BHAV.VI (Reuters); BURG AV (Bloomberg); AT; BHD (Dow Jones)
Börsenotierung	Wien

Impressum

Burgenland Holding AG

Technologiezentrum
Marktstraße 3
7000 Eisenstadt
Österreich

Investor Relations

Dipl.-Ing. (FH) Doris Lohwasser

Telefon: +43 2236 200-12473

Fax: +43 2236 200-2030

investor.relations@buho.at

www.buho.at